

Meilensteine

- 1994/95 Umweltverträglichkeitserklärung (UVE)
- 1995 Projektanzeige nach UVP-G und Einreichung
- 1997 Genehmigungsverhandlung
- 1999 Bescheid 1. Instanz
- 2001 Bescheid 2. Instanz
- 2004 Finale Genehmigung
- 2007 Baubeginn
- 2008 Kesselprobe
- 2009 Erstes Feuer

Spezifikationen

Brennstoffwärmeleistung	57MW
Brennstoff	Kommunal- und Gewerbeabfall
Kapazität	146.000 tpa
Heizwert	11,5 MJ/kg
Max. Stromnetzeinspeisung	100.000 MWh/a
Schlacke	35.000 t/a
Flugasche	7.000 t/a
Betriebszeit pro Jahr	8.000 h
Investitionen	ca. 90 Mio. €



Das Unternehmen

.A.S.A. wurde in Österreich im Jahr 1988 gegründet und entwickelte sich zu einem der führenden Unternehmen in der Abfallwirtschaft in Europa. Alleinigiger Eigentümer ist die FCC (www.fcc.es), ein spanischer Konzern, der im Bauwesen tätig, ist aber auch Umweltdienstleistungen erbringt.

.A.S.A. bietet für Kommunen, Industrie, Gewerbe und Handel sowie für private Haushalte umfassende Entsorgungsdienstleistungen. Unser Ziel ist die Sicherstellung nachhaltiger Lebensqualität in der Gegenwart für zukünftige Generationen durch Minimieren von Umweltauswirkungen dank der laufenden Investition in umweltfreundliche Technologie. Unsere 4.400 Mitarbeiter sorgen für einen reibungslosen Ablauf bei der Erbringung der Dienstleistungen.

Abfallwirtschaft – Abfall als Ressource

.A.S.A. sammelt und behandelt Abfälle von mehr als 4,7 Millionen Einwohner und 1,6 Million Tonnen Gewerbe- und Industrieabfällen von mehr als 84.000 Kunden in 8 Ländern in Zentral- und Südosteuropa.

Wir betrachten den Abfall als eine Ressource, deren unterschiedliche Verwendungsmöglichkeiten mit der Abholung durch unsere LKWs beginnen.

Der Abfall wird einem komplexen Abfallmanagementsystem zugeführt, in welchem verfügbare Technologien wie Recycling und Wiederaufbereitung eingebettet sind. Waste-to-Energy ist Teil eines umfassenden Konzepts und die letzte Stufe einer Aufbereitung – die der Energierückgewinnung – entsprechend der EU-Richtlinien. Teil dieses Konzepts ist auch die Behandlung von biologisch abbaubaren Materialien und die Verarbeitung von Wertstoffen um natürliche Ressourcen zu schonen.

Anbieter von intelligenten Dienstleistungen für Bürger

Unser Unternehmen verbessert die Lebensbedingungen für Menschen durch Bereitstellen von verschiedenen Dienstleistungen um unsere Straßen sauberer und unsere Städte grüner zu gestalten ohne Umweltbelastung oder –gefahr für die Zukunft.

Service for the Future



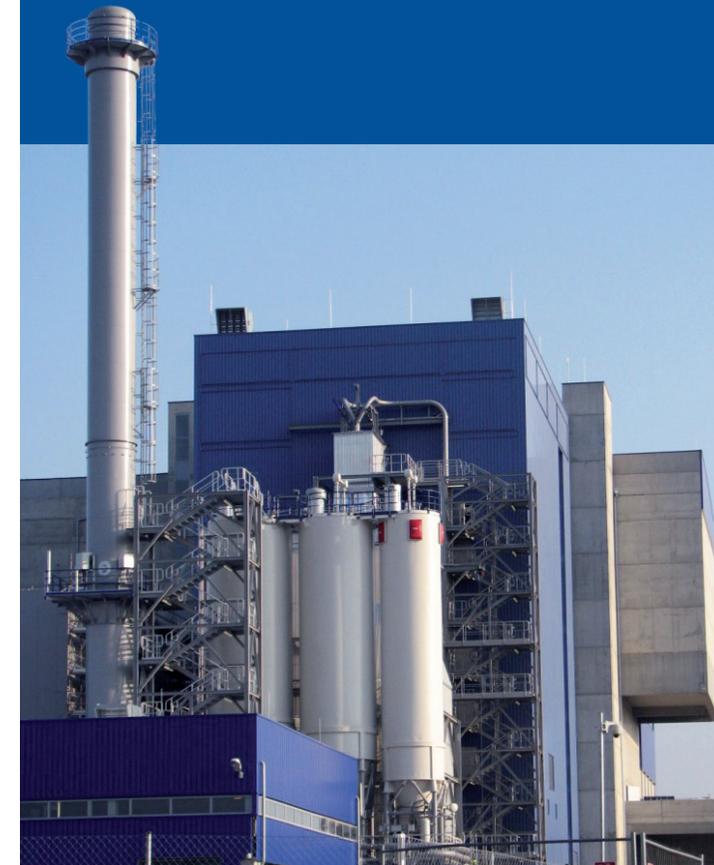
Member of

.A.S.A.

.A.S.A. Abfall Service Zistersdorf GmbH
Am Ziegelwerk 4, A-2225 Zistersdorf
Tel. +43 2532 80470, Fax +43 2532 80470 50
e-mail: asa@asa.at, www.asa.at

.A.S.A. Müllverbrennungsanlage

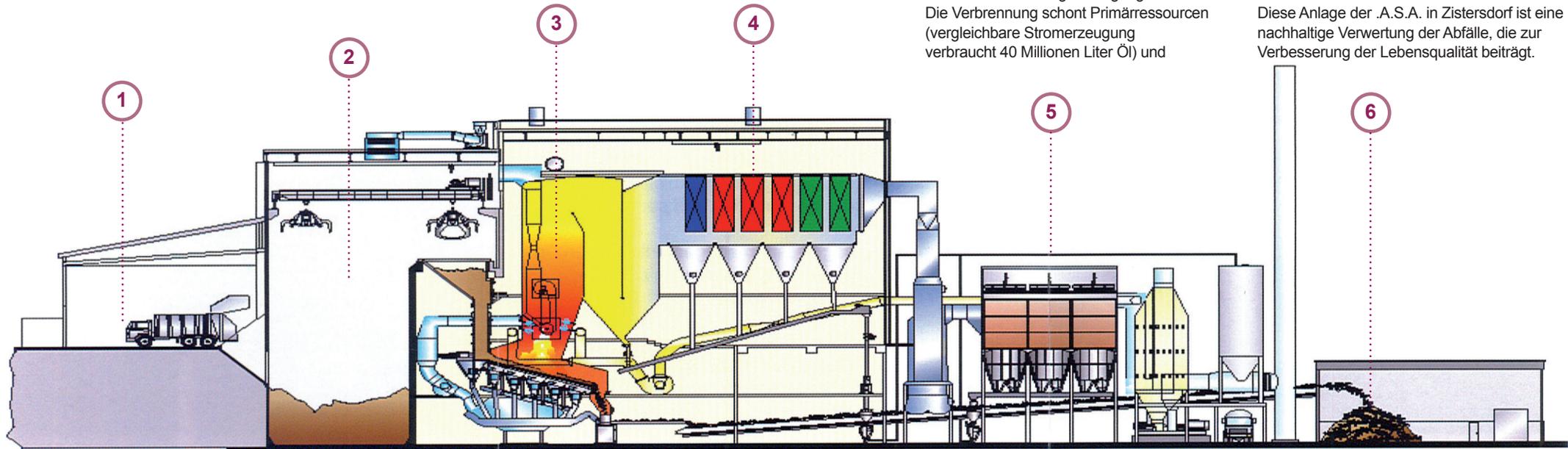
Zistersdorf



.A.S.A.
Service for the Future

Müllverbrennungsanlage Zistersdorf

Schema des Verbrennungsprozesses



Diese moderne Verbrennungsanlage der .A.S.A. in Zistersdorf verwertet Kommunal-, Gewerbe- und Industrieabfälle und erzeugt Elektrizität, vergleichbar mit traditionellen Kraftwerken, die Energie produzieren.

erzeugt gleichzeitig Rohstoffe für die Stahlindustrie (Beseitigung von Schrott). Umweltauswirkungen können durch die Anlieferung der Abfälle per Bahntransport, einer effektiven Rauchgasreinigung, einer geringen Verwendung von Trinkwasser und der Tatsache, dass kein Abwasser entsteht, minimiert werden.

Die Verwertung der Abfälle erfolgt durch eine kontrollierte Verbrennung in Anlagen mit hochentwickelter Abgasreinigung. Die Verbrennung schont Primärressourcen (vergleichbare Stromerzeugung verbraucht 40 Millionen Liter Öl) und

Diese Anlage der .A.S.A. in Zistersdorf ist eine nachhaltige Verwertung der Abfälle, die zur Verbesserung der Lebensqualität beiträgt.

»

1 Anlieferung und Verbrennung

Annahme von 600 Tonnen Abfall pro Tag; Anlieferung erfolgt bis zu 70 % per Bahntransport. Reduktion des Abfallvolumens erreicht bis zu 90 % und der Masse um ca. 70 %. Die Anlage trägt dazu bei, Deponievolumen zu sparen und ist eine saubere Alternative zu fossilen Energieträgern.

2 Bunker



Lagerung von 4.000 Tonnen an Abfällen, was die Kapazität für eine Woche beträgt.

3 Feuerung



Verbrennung von 18 Tonnen pro Stunde auf einem wassergekühlten Vorschubrost.

4 Dampfkessel

Im Verbrennungsprozess wird aus Abfall Dampf erzeugt. Erzeugung von 68 Tonnen Dampf pro Stunde mit 405° C und 42 bar. Der Dampf treibt eine Turbine an, die Strom erzeugt.

Turbine

Erzeugung von 15 MW Strom mit 20 kV für 30.000 Haushalte.

5 Abgasreinigung



Trockene Abgasreinigung mit Reaktor, Gewebefilter und Entstickung.

6 Schlackehalle



Unverbrannte Metalle werden einem Recycling zugeführt (~35.000 Tonnen pro Jahr). Der Schrott wird an die Stahlindustrie geliefert.